Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag zur Realisierung des Events „AMpuls“ - Stadtmarketingverein

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Ferienausschuss des Stadtrats Amberg im August 2019 wurde den jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen ein sehr ansprechendes Konzept zur Belebung der Innenstadt mit einem Konzept des Stadtmarketingvereins für ein Event vorgestellt.

Die SPD Fraktion findet die Idee und das Konzept „AMpuls“ sehr ansprechend und möchte dies für unsere Bürgerinnen und Bürger ermöglichen.

Aus diesem Grund, stellen wir den Antrag, Mittel für den nächsten Haushalt 2020 einzustellen, damit dieses künstlerische Programm im nächsten Jahr auch umgesetzt werden kann.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag – Beleuchtungskonzept für die historische Stadtmauer

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

unsere Stadt Amberg ist in der glücklichen Situation einer der besterhaltenen Wehranlagen im süddeutschen Raum im Eigentum zu haben.

Im Hinblick auf eine Weiterentwicklung in Sachen Tourismus, auch in Anbetracht dessen, dass sich die Stadt in ihrer Funktion als Mitglied der Metropolregion Nürnberg mit einem sog. „Letter of intent“ bereits an die Bewerbung Nürnbergs zur Kulturhauptstadt Europas angeheftet hat, sollte man die historischen Baudenkmäler in der Altstadt mehr in den Fokus setzen.

Aus diesem Grund beantragen wir, Mittel einzustellen, um ein sog. Beleuchtungskonzept für unsere Wehranlage zu erstellen und zu verwirklichen.

Dabei geht es nicht um eine reine Beleuchtung in der Altstadt, sondern um die spezielle Heraushebung und Fokusierung der Wehranlage!

Eine Aufwertung für unsere ganze Stadt, für unsere erhaltens- und schützenswerten Denkmäler allemal!

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag zur Realisierung eines „Dirt-Parks“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für den Amberger Sportpark nimmt die Stadt Amberg viel Geld in die Hand. Dies kommt den Vereinsmitgliedern, der dort angesiedelten Vereine, zu Gute. Die SPD Fraktion hat dies immer positiv unterstützt.

2018 wurde der Amberger Skaterpark eingeweiht und erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. Die SPD Fraktion sieht sich in ihrer damaligen Forderung bestätigt, dass für die Nutzung keine Vereinszugehörigkeit notwendig sein soll. Gleiches fordern wir für einen neu zu errichtenden Dirtpark.

Wir fordern die Schaffung eines Dirtparks, um den Jugendlichen das sportliche Radfahren in einer speziellen Anlage dafür zu ermöglichen. Der alte Dirtpark am Landesgartenschaugelände war sehr beliebt und wurde gut angenommen, solange dies möglich war.

Seit ein paar Jahren ist dieser jedoch nicht mehr nutzbar, da er völlig zugewachsen ist. Wir kommen mit dem Antrag dem Wunsch vieler Amberger Jugendlicher nach.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag Drogen- und Suchtberatung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD Fraktion beantragt, Möglichkeiten zu prüfen, wie eine Stelle für Drogen- und Suchtberatung für Jugendliche installiert und finanziert werden kann. Gewünscht wird dabei eine Kooperation mit dem Landkreis.

Sucht ist in erster Linie eine Krankheit und bedarf ebenso einer Behandlung wie jede andere Erkrankung auch. In einer Beratungsstelle für Suchtprobleme arbeiten ausgebildete Beraterinnen und Berater (Psychologen und Sozialpädagogen). Die Angebote sollen sich an Jugendliche mit Alkohol- und Drogenproblemen, sowie Medikamentenmissbrauch und Spielsucht richten.

Die Präventionsarbeit sollte dabei natürlich ebenso nicht zu kurz kommen. So sind Schlagzeilen wie „Chrystal-Meth-Schwemme in Ostbayern“ leider schon Standard, der Kampf gegen die Droge ist für die Polizei in unserer Region längst ein Dauerthema. Eine Drogensucht eines Kindes oder Jugendlichen gehört zu den schlimmsten Dingen, die über eine Familie hereinbrechen kann.

Die SPD Fraktion möchte hier Unterstützung bieten.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag zur personellen Aufstockung im städtischen Forstamt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das Thema „Klimaschutz“ wird uns in der Stadtpolitik, in den nächsten Jahren noch mehr beschäftigten.

Ein Referat, das mit diesem Thema tag täglich involviert ist, einen großen Anteil dafür für unsere Stadt leistet, ist das städtische Forstamt.

In einer sehr beeindruckenden Vorstellung im September dieses Jahres, konnte die SPD Fraktion einen Eindruck darüber gewinnen, was diese städtischen Mitarbeiter für unsere Stadt leisten. So sind wir als einer der größten kommunalen Waldbesitzer auch in einer gewissen Pflicht, unser Klima, unseren Wald, in unserer Stadt zu schützen.

Die Anforderungen dafür werden, auch geschuldet durch den Klimawandel, immer mehr und intensiver, für unser dort eingesetztes Personal. Die SPD Fraktion sieht hier dringenden Handlungsbedarf, die Mitarbeiterzahl aufzustocken.

Wir beantragen deshalb, Mittel für eine Personalaufstockung in den Haushalt 2020 und fortlaufend einzustellen, um den Personalbedarf im städtischen Forstamt zu optimieren.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag zur Realisierung eines Gründerzentrums

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die digitale Gründerinitiative Oberpfalz ist für uns nur ein erster Schritt in die richtige Richtung. Die Stadt Amberg errichtet darüber hinaus ein Gründerzentrum. Die Wirtschaftsförderung erstellt hierfür ein Gründerkonzept für Dienstleistungen, Gewerbe und Handwerk. Dabei sind dafür geeignete Räumlichkeiten zu suchen. Das Gründerzentrum soll sich mittelfristig selbst tragen. Das erste Jahr soll aber als Anschubfinanzierung kosten-/mietenfrei sein.

Da es immer wieder Start-ups und Handwerksbetriebe gibt, die keine Räumlichkeiten finden oder sich diese anfangs nicht leisten können, wäre es für die Stadt Amberg in Zusammenarbeit mit der Gewerbebau Amberg eine Möglichkeit, diese zu unterstützen und somit sicher den ein oder anderen zukünftigen Gewerbesteuerzahler eine Zukunftschance zu ermöglichen. Eine Chance auch, diesen an unsere Stadt zu binden bzw. zu halten.

Das Risiko einer Abwanderung in eine andere Gemeinde/Stadt wird somit minimiert.

Mögliche Standorte könnten das Grammer-Gebäude oder die Leopold-Kaserne sein.

Der Mittelstand muss unbedingt in unserer Stadt eine dementsprechende Wertschätzung erhalten.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag zur Finanzierung des Radfahrkonzepts für Amberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die äußerst wichtige Stelle des Radverkehrsplaners ist leider wieder vakant in unserer Stadt.

Die SPD Fraktion sieht dringenden Handlungsbedarf, diese Stelle so schnell wie möglich nach zu besetzen. Dazu sollten alle Möglichkeiten, auch z.B. eine Höherbewertung in der Vergütung der Stelle, in Betracht gezogen werden. Die Stadt Amberg braucht jetzt in Sachen „Radfahren“ dringenden fachlichen Input.

Ebenso knüpft die SPD Fraktion an, an ihren Antrag zum Haushalt 2016, siehe Schreiben vom **31.10.2015**, „Antrag zum Ausbau des Radwegenetzes“.

Wir fordern die Verwaltung erneut auf, nun basierend auf dem vorliegenden Radverkehrskonzepts, das der Stadtrat bereits im Dezember 2017 einstimmig genehmigte, die darin geforderten Schritte zügig umzusetzen.

Analog der dazu erstellten Prioritätenliste soll unsere Stadt nun endlich fahrradfreundlicher werden!

Aus diesem Grund beantragen wir, dass ab dem Haushaltsjahr 2020 ein fester Betrag in die Berechnungen des städtischen Haushalts mit einfließen müssen, um das Konzept vollständig umsetzen zu können.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag zur Prüfung eines Konzepts „Wohnen für Hilfe“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auch die Stadt Amberg leidet unter einem Engpass an günstigem Wohnraum. Zudem gibt es viele größere Wohneinheiten (Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Wohnungen), die nur noch von Senior(inn)en bewohnt werden, die zunehmend auf Hilfe im Haushalt angewiesen sind, und denen ohne entsprechende Unterstützung nur der Weg in betreute Wohnprogramme bleibt.

Die Idee „Wohnen für Hilfe“ hat beispielsweise in größeren Städten bewiesen, dass es tragfähig ist und selbst nach einem langen Zeitraum nach wie vor erfolgreiche Vermittlung von Wohnpartnerschaften, mit dem Ziel, generationenübergreifende Wohngemeinschaften zu gründen, ermöglicht.

Grundidee ist es, Generationen zu verbinden und Wohnraum zu teilen, wohnungssuchende, meist junge Menschen mit älteren Menschen zusammenzubringen. Gegenleistung ist nicht die Mietzahlung, sondern eine individuell vereinbarte Hilfeleistung. Die Hilfe umfasst dabei keine Pflegeleistung, sondern Hilfen im Haushalt und Garten, beim Einkauf, eine regelmäßige Begleitung von Spazierengehen oder zu Arztterminen.

Schwerpunktmäßig sollten diese Wohnpartnerschaften für den Personenkreis Studenten/Auszubildende und geringverdienende Arbeitnehmer angeboten werden.

Folgende Ziele zum Erreichen einer solidarischen Stadtgesellschaft werden mit diesem Konzept verfolgt:

1. Es ermöglicht Senior(inn)en das Älterwerden in der vertrauten Umgebung
2. Es unterstützt ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben im Alter
3. Es wirkt der Vereinsamung im Alter entgegen und entlastet die Angehörigen
4. Junge Menschen erhalten günstigen Wohnraum
5. Junge Menschen erhalten Zugang zu Erfahrungen und zu übereinstimmenden oder ggfs. auch divergierenden Wertvorstellungen

6. Der Austausch der Generationen unterstützt das kommunale Miteinander.

Zu prüfen ist, ob es Fördergelder für das Projekt gibt und wo und wie man in der Verwaltung eine geeignete Stelle zur Umsetzung des Projekts schaffen kann. Wir schlagen vor, zu prüfen ob dies bei der Seniorenstelle oder bei der Freiwilligen-Agentur der Stadt Amberg beispielsweise möglich wäre.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 9.10.2019

Antrag zur Erstellung einer Prioritätenliste Kanal-Sanierungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

viele unserer Kanäle im Stadtgebiet sind teilweise marode bzw. stark sanierungsbedürftig.

Kanalbaumaßnahmen schlagen in der Regel aufgrund ihres hohen Bauvolumens stark finanziell in einem städtischen Haushalt zu Buche.

Beispielhaft für eine aufwendige Sanierung des Kanalsystems sei hier der Stadtteil Luitpoldhöhe genannt. Jedoch auch viele andere Abschnitte sind in die Jahre gekommen und sind dringend zu sanieren.

Die SPD beantragt, dass eine genaue Aufstellung der zu sanierenden Kanäle erstellt wird, mit einer Kostenschätzung und einhergehend mit einer Prioritätenliste.

Anhand dieser Aufstellung muss eine jährliche Fortschreibung von Kanalbaumaßnahmen erfolgen, um den Investitionsstau in diesem Bereich zu minimieren.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 9.10.2019

Antrag Hochwasserschutz für den Stadtteil Raigering

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bereits mit Haushaltsanträgen vom **31.10.2015** und **21.10.2018** beantragte die SPD Fraktion dass der Hochwasserschutz im Stadtteil Raigering umgesetzt wird.

Leider wurde dieser bis heute noch immer nicht realisiert.

Nachdem im Haushalt 2020 eine beträchtliche Summe für den Stadtteil Ammersricht eingestellt wurde und Raigering wieder „leer“ ausgeht, sehen wir es als unsere politische Aufgabe an, diesen vehement einzufordern.

Im Hinblick auf unseren Handlungsbedarf für den Klimaschutz, sehen wir es als wichtigen Baustein an, auch den Hochwasserschutz mit einzubeziehen.

Auch die vielen Starkwetter der letzten Jahre machen ein rasches Handeln für Raigering dringend notwendig!

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag zur Mittelbereitstellung für erste Umsetzungen zum Projekt „Leben an der Vils“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mittlerweile konnte man den Architektur-Wettbewerb zum Projekt „Leben an der Vils“ erfolgreich abschließen – ein Sieger wurde ermittelt, ein Konzept gefunden.

Das Areal rund um die Kräuterwiese, direkt an der Vils gelegen, wird positiv aufgewertet durch eine stimmige, ansprechende Planung. Der Freizeitwert und die Aufenthaltsqualität nahe unserer Altstadt werden dadurch enorm für unsere Bürgerinnen und Bürger gesteigert.

Laut Baureferat stehen für den Haushalt 2020 allerdings lediglich Mittel zur weiteren Planung zur Verfügung.

Der SPD Fraktion ist dies zu wenig. Wir beantragen deshalb, ebenso Mittel zu einer Umsetzung von ersten Teil-Abschnitten einzustellen, und damit einen Teil der Ideen bereits in 2020 zu realisieren.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 09.10.19

Antrag zur Anschaffung von einer sog. „Pausenhofkiste“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Amberg ist sich seiner Bedeutung als Schulstadt bewusst. Es stellt sich immer wieder als Standortvorteil gegenüber anderen Kommunen heraus.

Die SPD Fraktion möchte die Gestaltung einer aktiven Pause unterstützen. Diese ist für die Lern-, Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit eines Kindes wichtig. Die Spielgeräte erschließen den Kindern vielfältige Erlebnis- und Erfahrungsräume.

Das Gleichgewicht wird stimuliert, die Koordinationsfähigkeit verbessert und die Konzentration trainiert. Durch das gemeinsame Spiel sowie das gegenseitige Helfen und Beraten wird die soziale Kompetenz unserer Kinder gefördert.

Die Anschaffung sollte für Klassen von der 1. bis zur 5./6. Jahrgangsstufe ermöglicht werden.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion